



Vater und Tochter informierten sich am Stand der Firma Rothenberger. Isabelle Kissel (links) und Lilly Nix gaben Informationen, auch zum Thema duales Studium. Foto: Krüger

Zehn Jahre Ausbildungsmesse

Angehende Schulabgänger informierten sich bei Unternehmen

Zum zehnten Mal fand am 23. Februar eine Ausbildungsmesse im Sossenheimer Volkshaus statt. Und wie in den Vorjahren war sie gut besucht.

Die Ausbildungsmesse ist eine Kooperation von Gesellschaft für Jugendbeschäftigung (gjb), Jugendbüro Impuls, Evangelischer Jugend-Sozialarbeit und dem Zentrum für Weiterbil-

dung. Thomas Reiter, der Leiter des Jugendhauses Sossenheim, war sehr zufrieden, denn auch die diesjährige Ausbildungsmesse, die wieder von der „Bundesagentur für Arbeit“ unterstützt wurde, war sehr gut besucht.

An den Ständen konnten die Jugendlichen erfahren, ob es eine Ausbildungsvergütung gibt, wie lange eine Lehre dauert, welcher Beruf zu einem

passt und ob es Praktikumsplätze gibt. Unternehmen, Betriebe und Institutionen präsentierten sich im Volkshaus Sossenheim.

Im großen Saal des Volkshauses herrschte großer Andrang und manchmal wurde auch das handwerkliche Geschick getestet. Aber auch zum Thema „duales Studium“ konnten sich Interessierte informieren. **mk**